

AUSWERTUNG JUGENDUMFRAGE 2023

GR am 14.12.2023

Thorsten Gürntke & Julia Stark



Gemeinde
Poing

Agenda

- Hintergrund der Umfrage
- Aufbau und Durchführung, Rahmendaten
- **Präsentation der Ergebnisse einzelner Fragebereiche**
- Auswertung und Resümee
- Anschließend Raum zur Diskussion

- Zwischenfragen bitte gern sofort zur jeweiligen Folie stellen

Rahmendaten

- ⇒ Hintergrund der Jugendumfrage
- ⇒ Allgemeine statistische Daten

Hintergrund der Jugendbefragung



- ⇒ Letzte Jugendumfrage 2018
- ⇒ Umstrukturierung Jugendarbeit ab Oktober 2020
- ⇒ Verankerung des Instruments „Jugendumfrage“ im Jugendkonzept von 2021 - Wiederholung in regelmäßigen Abständen (ca. 3 Jahre)
- ⇒ Ziel: Bedarfsgerechte Planung der Jugendarbeit & Berücksichtigung der Bedarfe Jugendlicher bei der Ortsentwicklung
- ⇒ Ein Baustein zur Partizipation Jugendlicher

Strategisches Vorgehen zur Befragung



Deine Stimme zählt!

Nimm an der Umfrage teil und gestalte DEIN Poing mit!

- ⇒ Das Beantworten dauert **maximal 5 bis 10 Minuten**
- ⇒ Die Umfrage ist komplett **anonym**
- ⇒ Einfach am **Smartphone, Tablet oder Laptop** ausfüllen (keine App nötig)

<https://zeipoint.amapoll.de/jugendumfrage-23>

⇒ Knapp 1500 Jugendliche im Alter von 11 bis 17 Jahren wurden per Postkarte angeschrieben

⇒ Zusätzliche Werbung durch Aushänge, ONBL, Facebook, Instagram, Schulen

Allgemeine Daten zur Umfrage

⇒ Umfrage-Zeitraum: 11.09.2023 – 01.10.2023
Postkarten 12.-15.09.2023 | Schulwerbung ab 25.09.2023

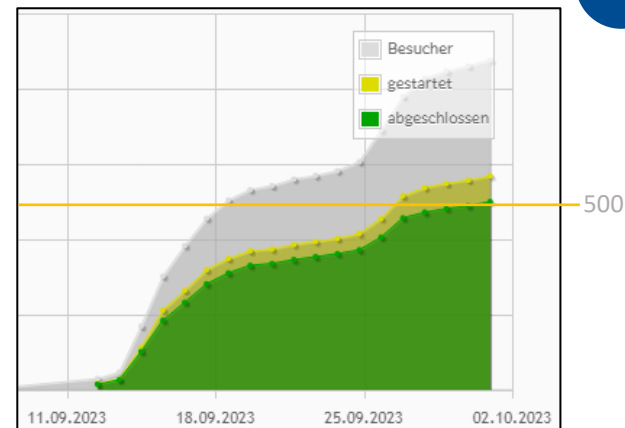
⇒ Insgesamt 617 Teilnehmer,
davon haben 511 Teilnehmer die Umfrage
vollständig ausgefüllt

⇒ Fragestruktur: offene Fragen, Entscheidungsfragen,
keine Pflichtfragen, Freitextmöglichkeiten

⇒ Beantwortung aller Fragen in 5-10 Minuten möglich (Median 7:16 min.)

⇒ die Umfrage war vollkommen anonym

⇒ die Umfrage umfasste 22 Fragen in verschiedenen Kategorien



Ergebnisse der Umfrage: Soziodemografische Angaben

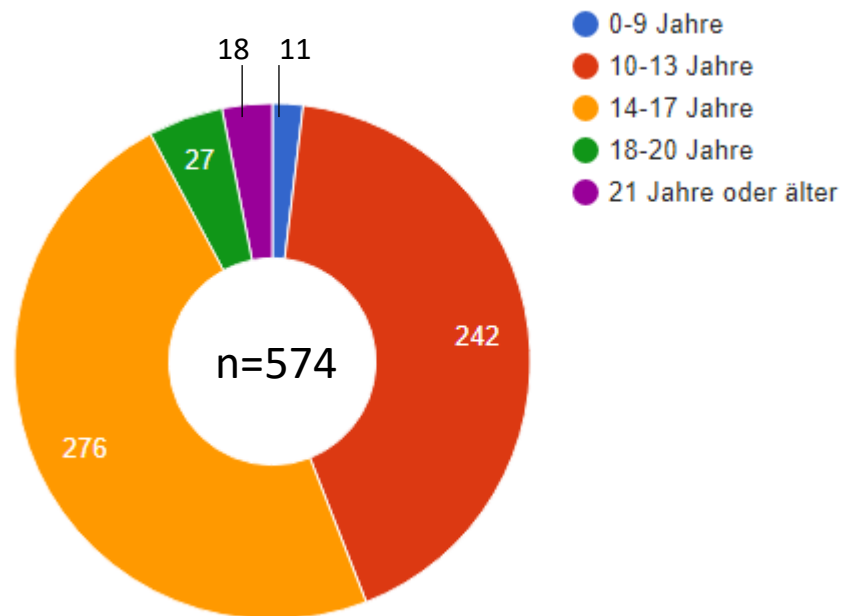
- ⇒ Alter
- ⇒ Geschlecht
- ⇒ Wohnort
- ⇒ Schulstandort

Soziodemografische Angaben

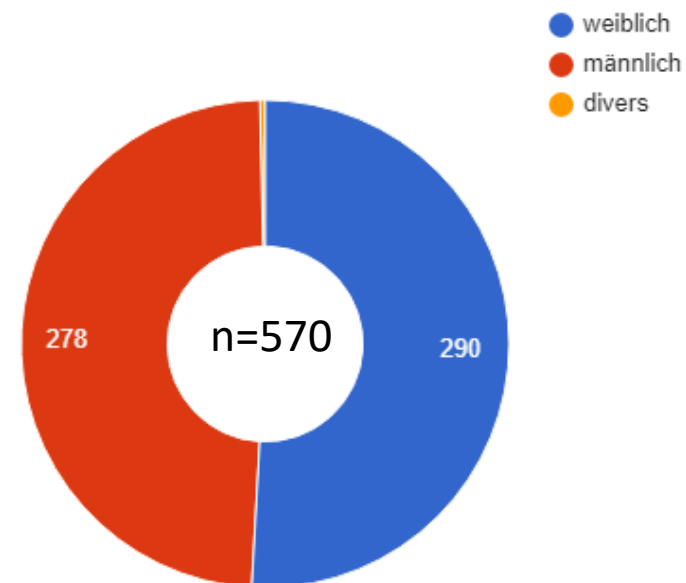
⇒ Gewünschte Altersgruppe zu 90% erreicht

⇒ Homogene Verteilung m/w, divers gaben 2 TN an

Wie alt bist du?



Geschlecht

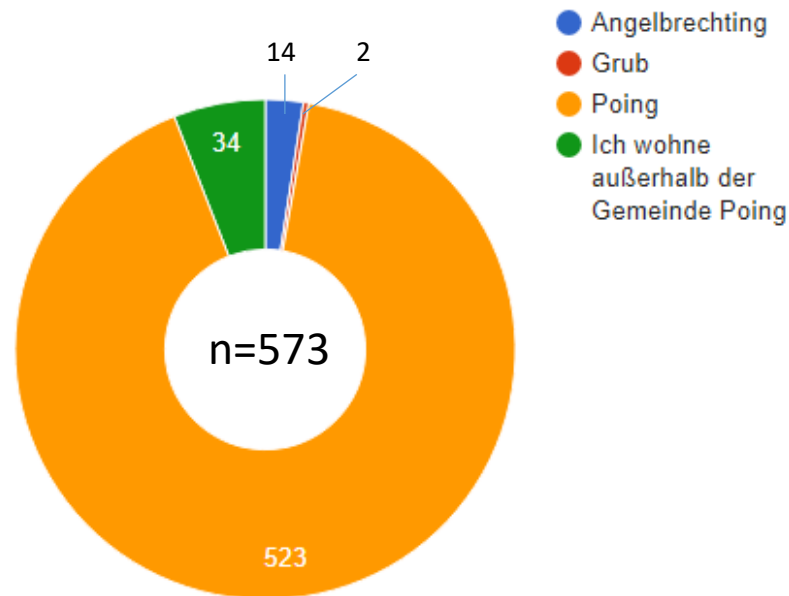


Soziodemografische Angaben

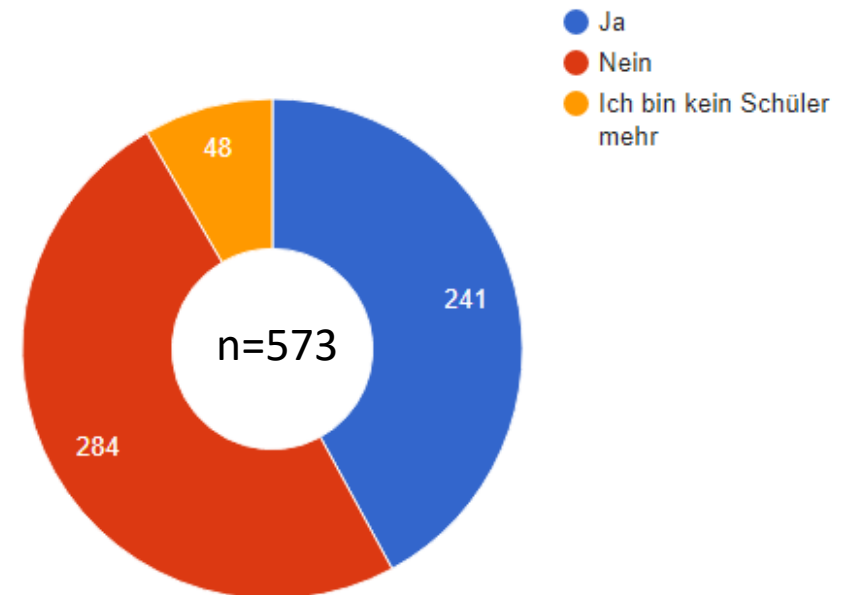
⇒ über 90% der TN sind Poinger Jugendliche (ohne Ortsteile)

⇒ 54% der Schüler besuchen Schulen außerhalb Poings

Wohnort



Gehst du in Poing zur Schule?



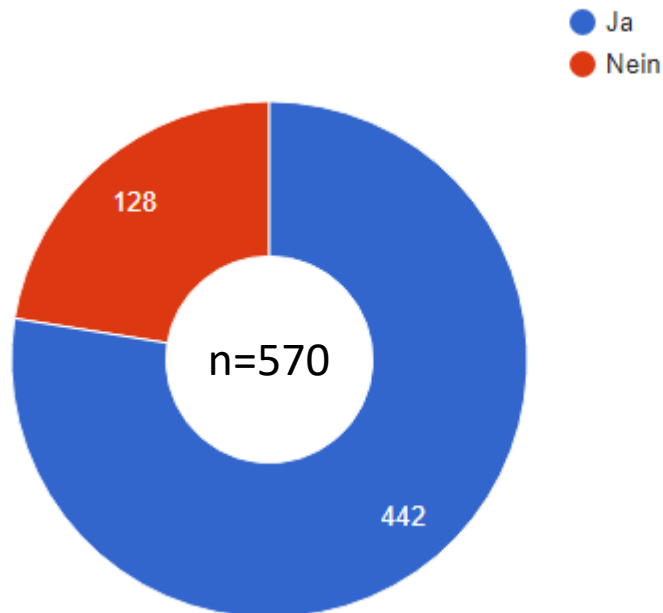
Ergebnisse der Umfrage: Lebenswelt der Jugendlichen

- ⇒ Grundsätzliche Zufriedenheit als Jugendlicher in Poing
Freizeit in Poing
- ⇒ Interessen und Hobbys
- ⇒ Das Wichtigste im Leben

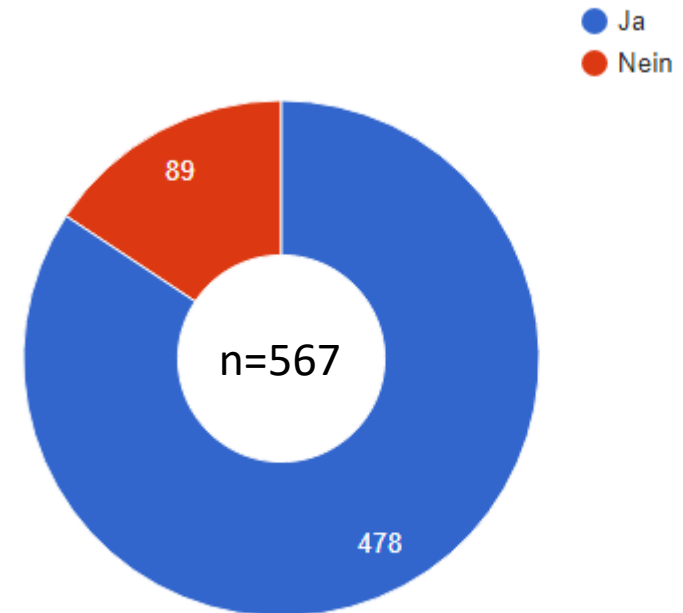
Soziodemografische Angaben

⇒ Abfrage der grundsätzlichen Zufriedenheit in Poing führt zu einer fast 80%-igen Zustimmung

Bist du grundsätzlich als Jugendlicher in Poing zufrieden? (Bitte entscheide dich)



Verbringst du Freizeit in Poing?

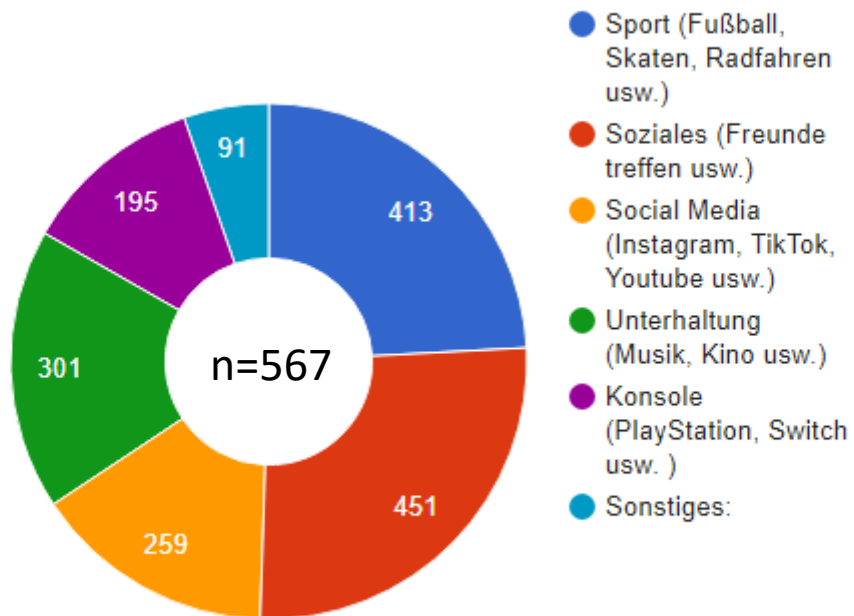




⇒ Vielfältige Interessen im Freizeitverhalten, im Schnitt wurden 3

Antworten pro Person abgegeben

Was sind deine Interessen und Hobbys? (Mehrfach-Auswahl möglich)



Bei den Freitextantworten lassen sich die meisten Antworten den bestehenden Kategorien zuordnen.

Der musisch-kreative Bereich ist mit 23 Antworten zusätzlich erwähnenswert.

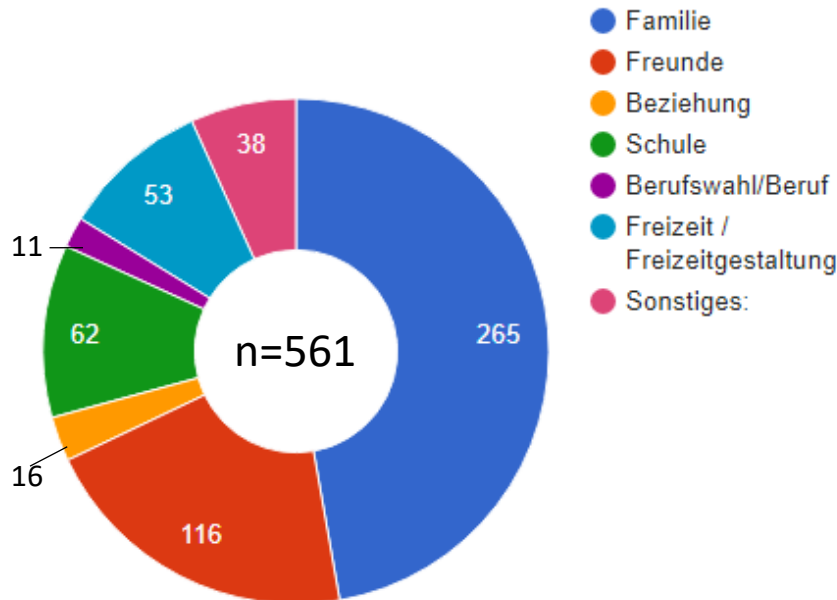
Unterscheidung m / w / d
m= Sport (53%) und Konsole (77%)
w= Soziales (53%) und Unterhaltung (58%)
Social Media (54%)
d= ausgeglichene Verteilung

Priorität im Leben

⇒ Soziale Beziehungen stehen für Jugendliche an erster Stelle im Leben

⇒ für nahezu 48% ist die Familie der wichtigste Faktor im Leben

Was ist für dich gerade das Wichtigste im Leben? (Entscheide dich hier bitte für nur eine Antwort!)



Jugendliche, die sich schwer entscheiden konnten haben in der Rubrik „Sonstiges“ mehrere der Möglichkeiten gebündelt.

Mehrfach außerhalb der Rubriken wurden hier „Religion“ und „Gesundheit“ zusätzlich als Themen genannt.

Mit zunehmenden Alter verschiebt sich die Bedeutung von Familie über Freunde hin zur Schulbildung.

Ergebnisse der Umfrage: Orte für Jugendliche

⇒ Lieblingsorte

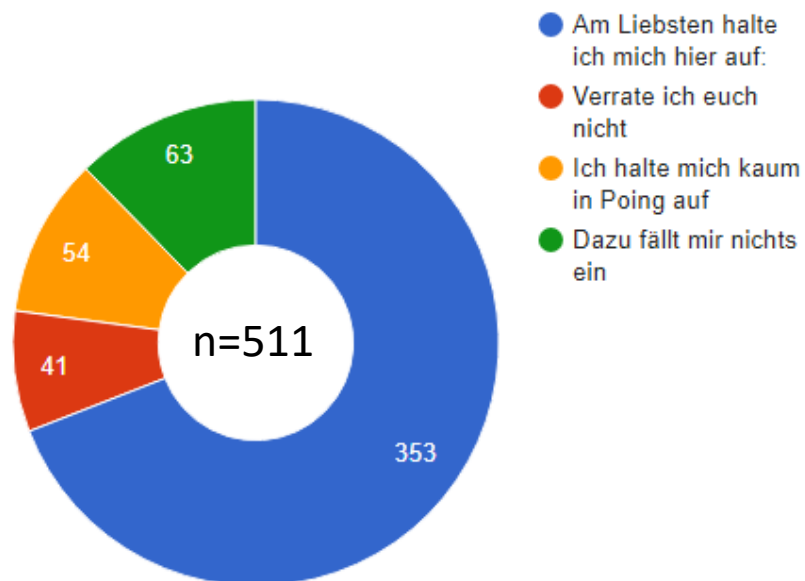
⇒ Vorteile der Lieblingsorte

⇒ Verbesserung von Nutzung und/oder Gestaltung

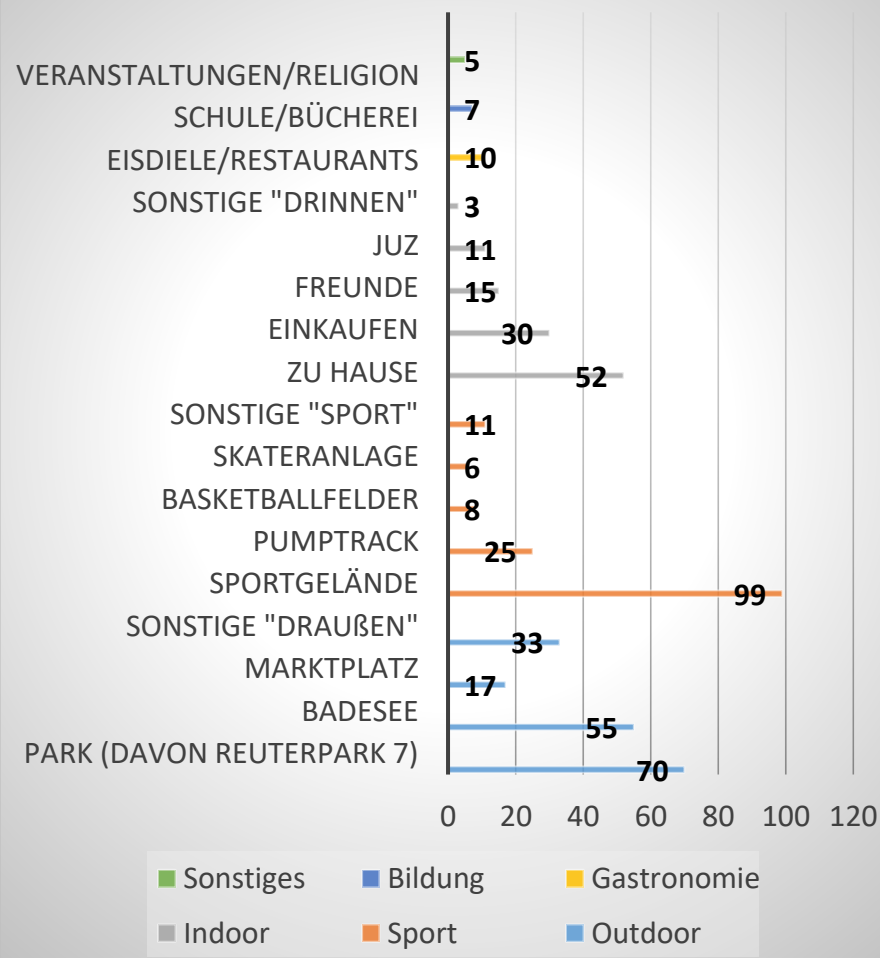
Die Lieblingsorte

⇒ Die Mehrfachantworten weisen auf einige zentrale Anlaufpunkte hin.

Wo hältst du dich in Poing am Liebsten auf?



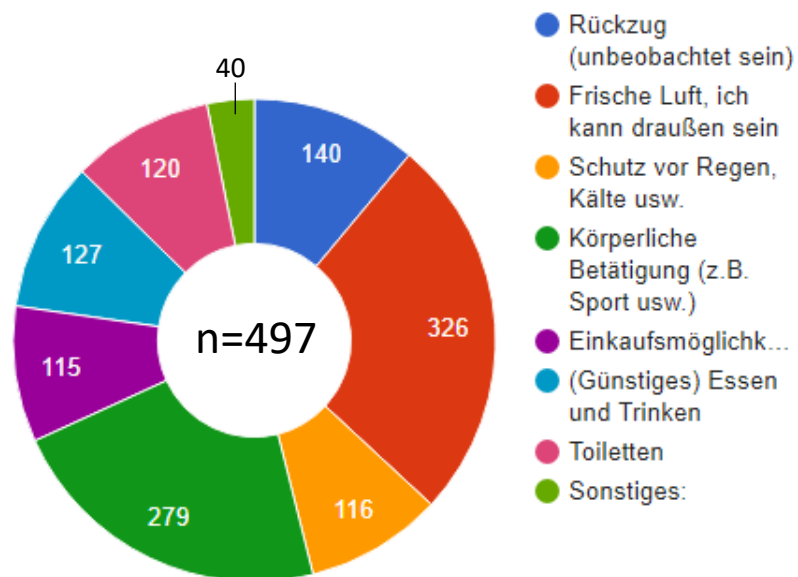
Lieblingsorte



Was bietet der Lieblingsort

⇒ Angaben unter Sonstiges nennen u.a. soziale Kontakte, Musik, WLAN oder Spaß. Weitere Antworten lassen sich den bestehenden Kategorien zuordnen.

Was bietet dir dein Lieblingsort? (Mehrfach-Auswahl möglich)

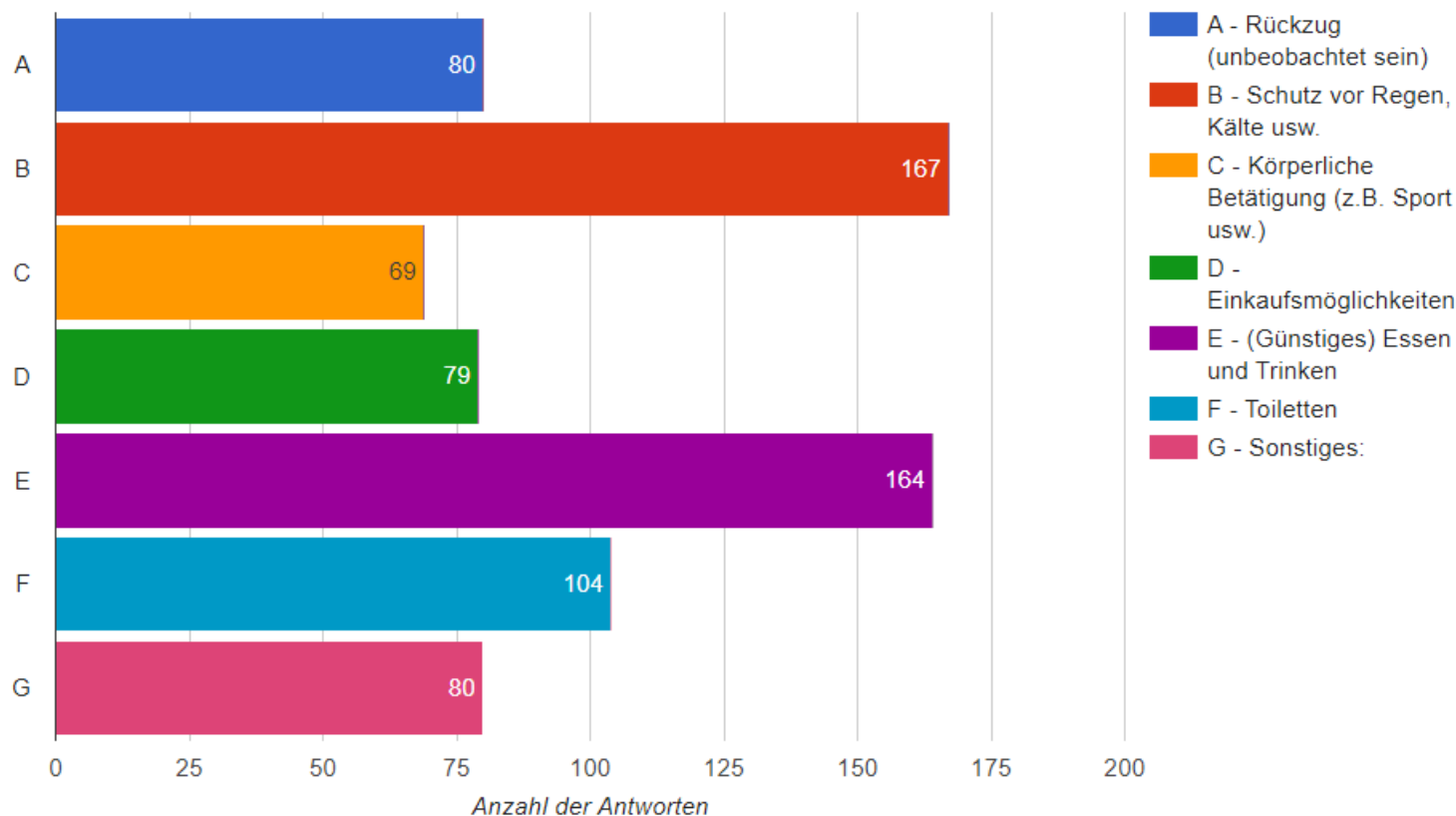


Rückzugsorte und Schutz vor Regen und Kälte werden jeweils nur mit etwa 20% angegeben (d.h. es ist nur wenig vorhanden).

Was macht den Lieblingsort noch besser?

⇒ Dies ist die Frage mit der geringsten Antwortbeteiligung (n=423)

Wodurch würde dein Lieblingsplatz noch besser werden (Gestaltung oder Nutzung)?
(Mehrfach-Auswahl möglich)



Ergebnisse der Umfrage: Kontakt und Beteiligung

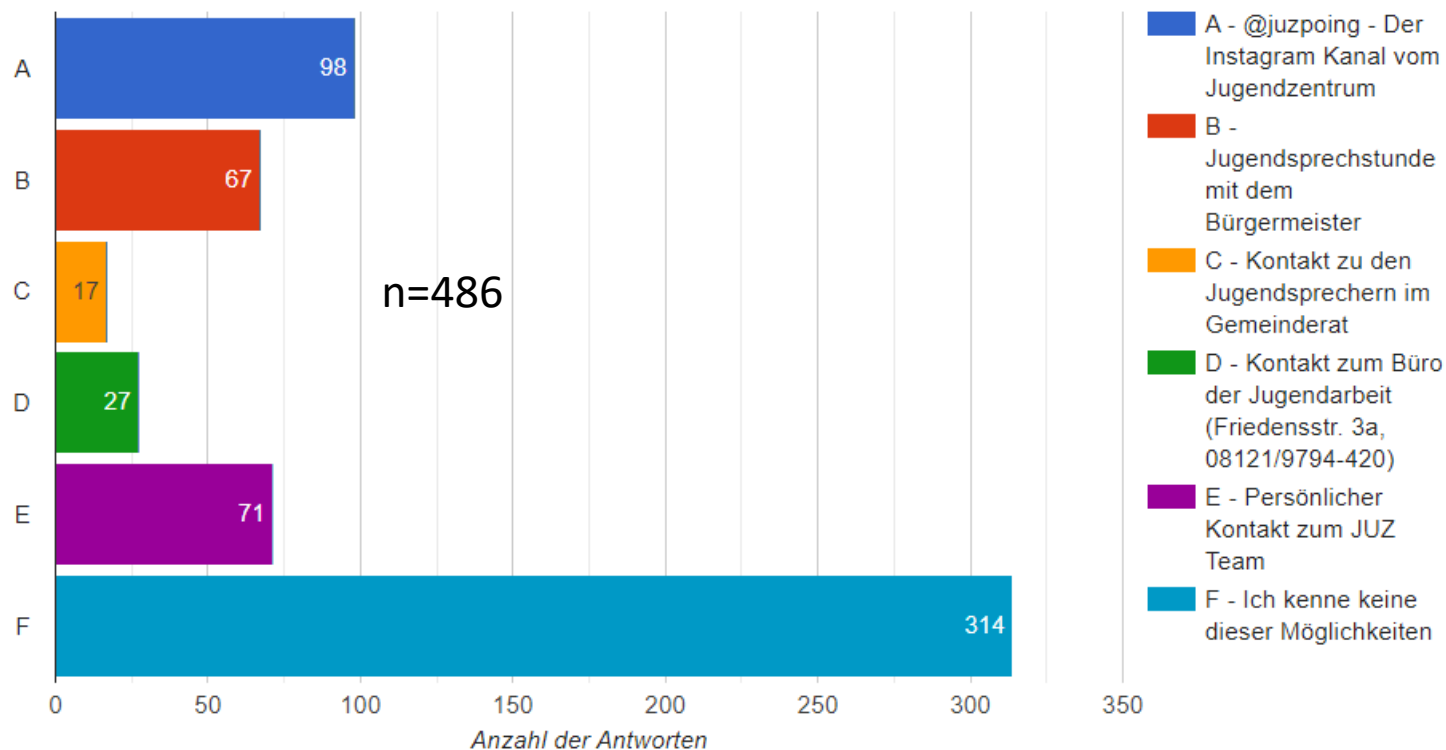
- ⇒ Bekanntheit der Kontaktmöglichkeiten zur Gemeinde
- ⇒ Nutzung der Kommunikationskanäle
- ⇒ Präferenz der Kommunikationskanäle
- ⇒ Wunsch nach Beteiligung

Bekanntheit der Kontaktwege



⇒ Die Kontaktmöglichkeiten in Jugendangelegenheiten sind nur teilweise bekannt

Du kannst deiner Meinung und deinen Wünschen Gehör verschaffen. Die Gemeinde stellt verschiedene Möglichkeiten zur Verfügung. Von welchen hast du bereits gehört? (Mehrfach-Auswahl möglich)

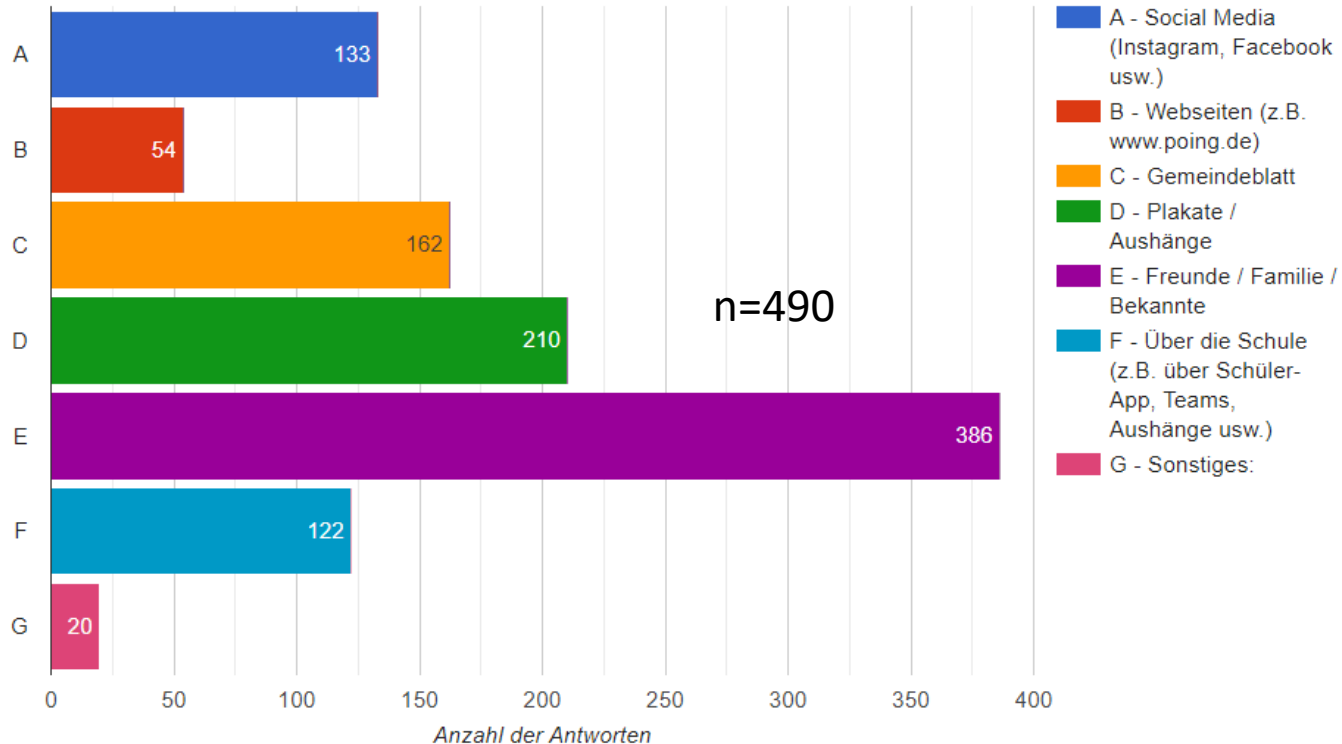


Informationsquellen



⇒ „Weitersagen“ ist nach wie vor der wichtigste Informationskanal in der Gemeinde – andere Kommunikationswege werden gut genutzt

Wie informierst du dich hauptsächlich über das aktuelle Geschehen oder Angebote in Poing? (Mehrfach-Auswahl möglich)



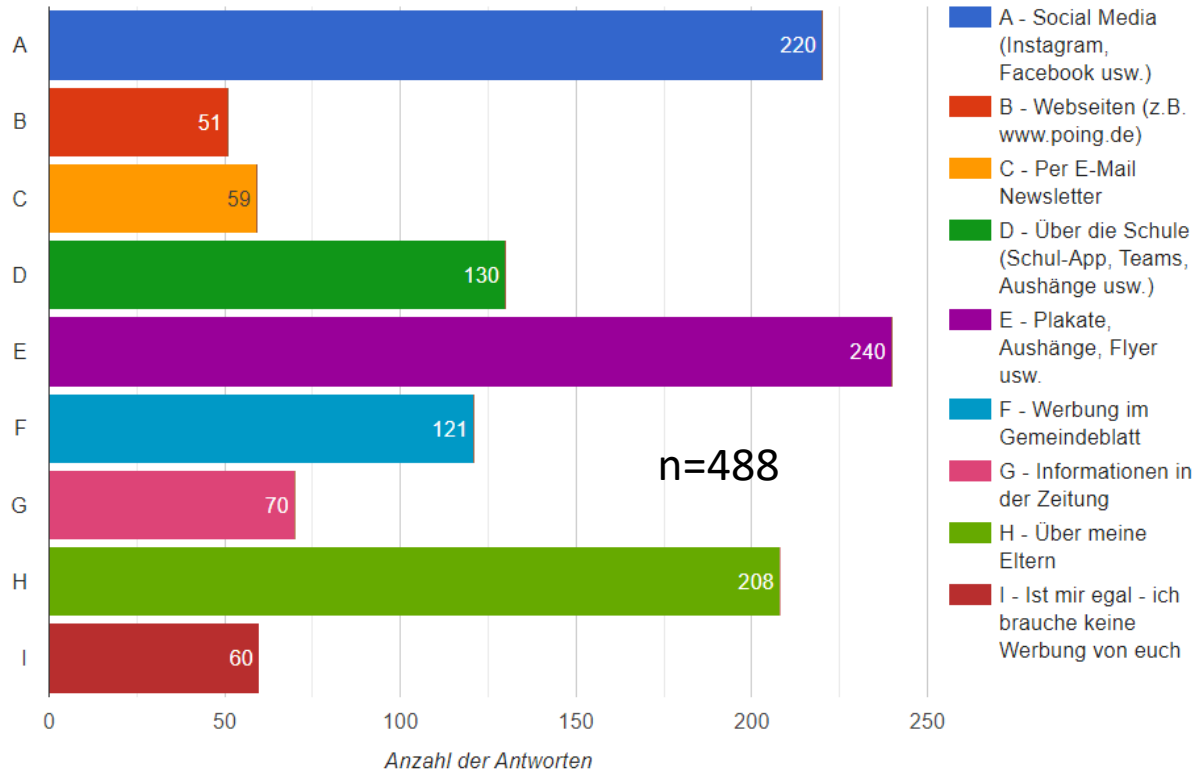
Erreichbarkeit



⇒ Jugendliche wünschen sich mehr Informationen über Social Media.

Dennoch ist das Plakat noch absolut in Mode 😊

Auf welchem Kanal können wir von der Jugendarbeit dich am Besten erreichen, um dich über Angebote zu informieren? (Mehrfach-Auswahl möglich)

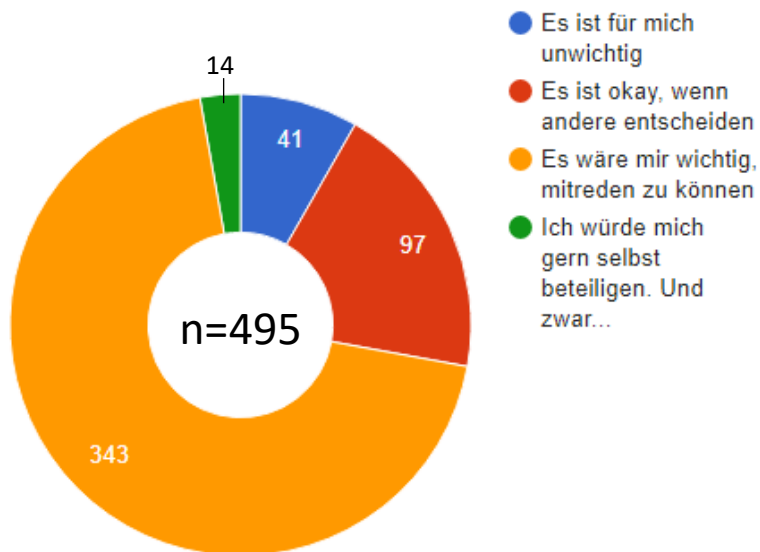




⇒ Jugendliche wollen gern mitreden.

⇒ Selbst beteiligen würden sich jedoch nur wenige.

Entscheidungen, die Jugendliche betreffen, werden oft von Erwachsenen getroffen. Wie wichtig ist es dir, in Poing auf Entscheidungen für die Jugend selbst Einfluss zu haben?



Nur drei Freitext-Antworten zielen konkret auf Beteiligung ab („Wählen gehen“ oder „sich an Umfragen beteiligen“).

Ansonsten greifen die Antworten oft wieder Wünsche auf (Glasfaserausbau, Wasserspender, Schulbus, Basketballfelder).

Ergebnisse der Umfrage: Freizeitgestaltung

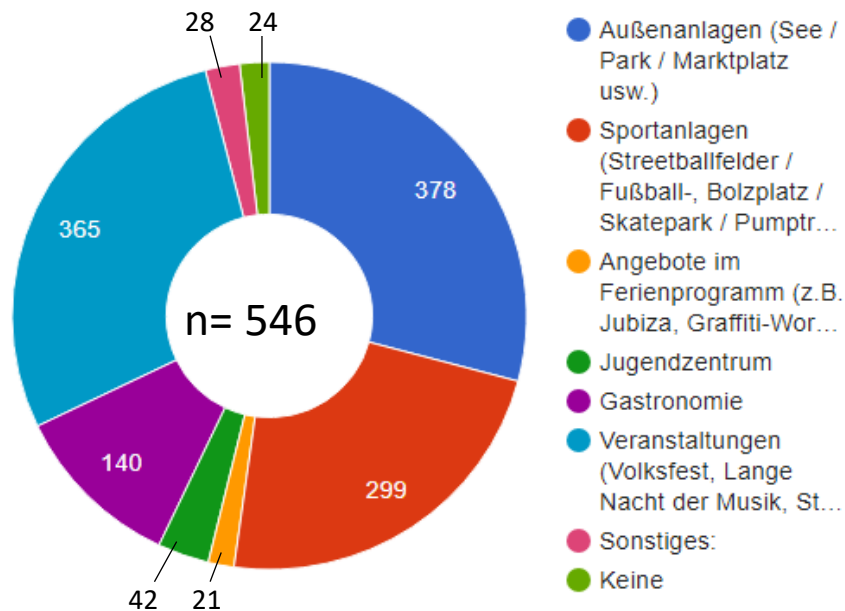
- ⇒ Nutzung der Freizeitangebote in Poing
- ⇒ Nutzung der Vereins- und Bildungsangebote in Poing
- ⇒ Nutzung der Freizeitangebote außerhalb von Poing
- ⇒ Zufriedenheit in der Freizeitgestaltung
- ⇒ Wunsch nach zusätzlichen Angeboten

Freizeitverhalten (Orte in Poing)



⇒ etwa 80% der Jugendlichen nutzen Außenanlagen und Veranstaltungen zur Freizeitgestaltung

Welche Freizeitangebote in Poing nutzt du? (Mehrfach-Auswahl möglich)



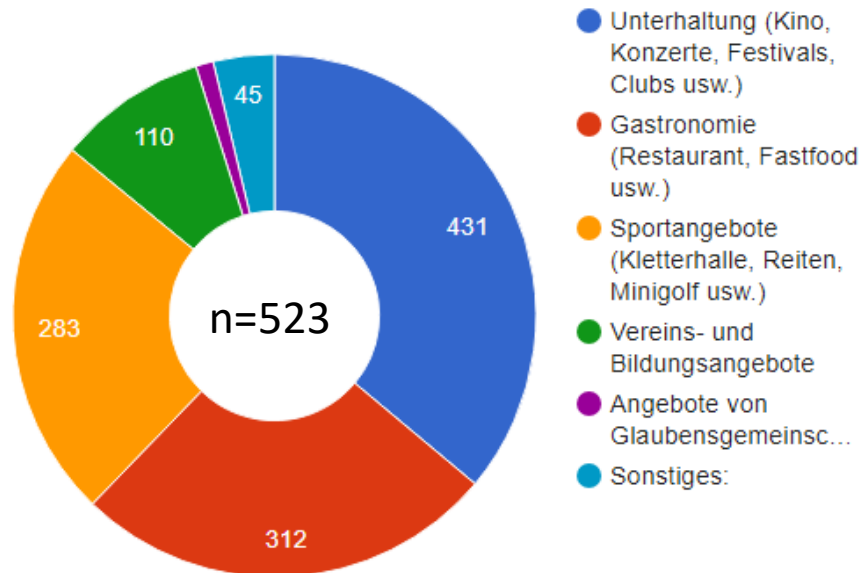
Die Antworten im Bereich Sonstiges lassen sich weitgehend den bestehenden Rubriken zuordnen.

Die Anzahl der Nutzer des JUZ ist vergleichbar mit der Zahl der täglichen Besucher (ca. 60) und entspricht einem weitgehend festen Stamm. Aktionen wie z.B. Halloweenparty, Silent Disco am Familienfest werden i.d.R. von ca. 100 Kindern und Jugendlichen besucht.

Freizeitverhalten (extern)

⇒ Angebote, die in Poing nicht vorhanden sind, werden außerhalb in Anspruch genommen.

Welche Freizeitangebote nutzt du außerhalb von Poing? (Mehrfach-Auswahl möglich)



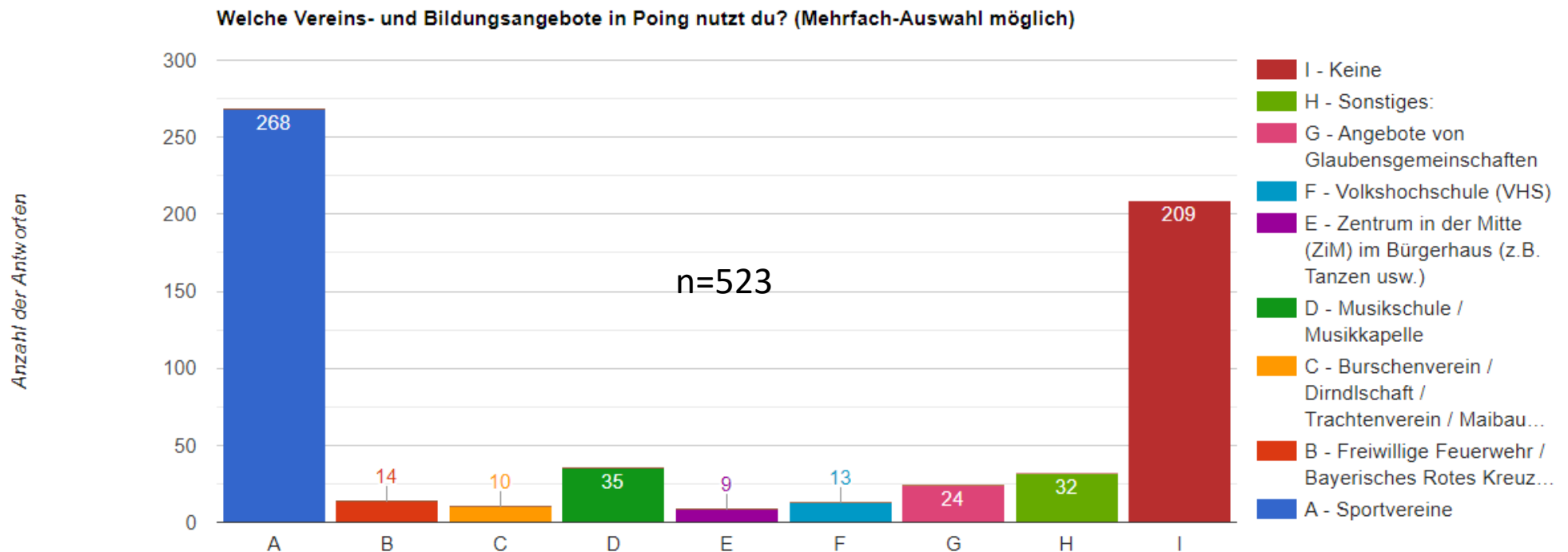
Antworten im Bereich Sonstiges fokussieren sich auf Sportangebote, Vereinswesen und Unterhaltung.

Zusätzlich genannt werden Einkaufsmöglichkeiten und Aktivitäten der Gay-Straight-Alliance.

Freizeitverhalten

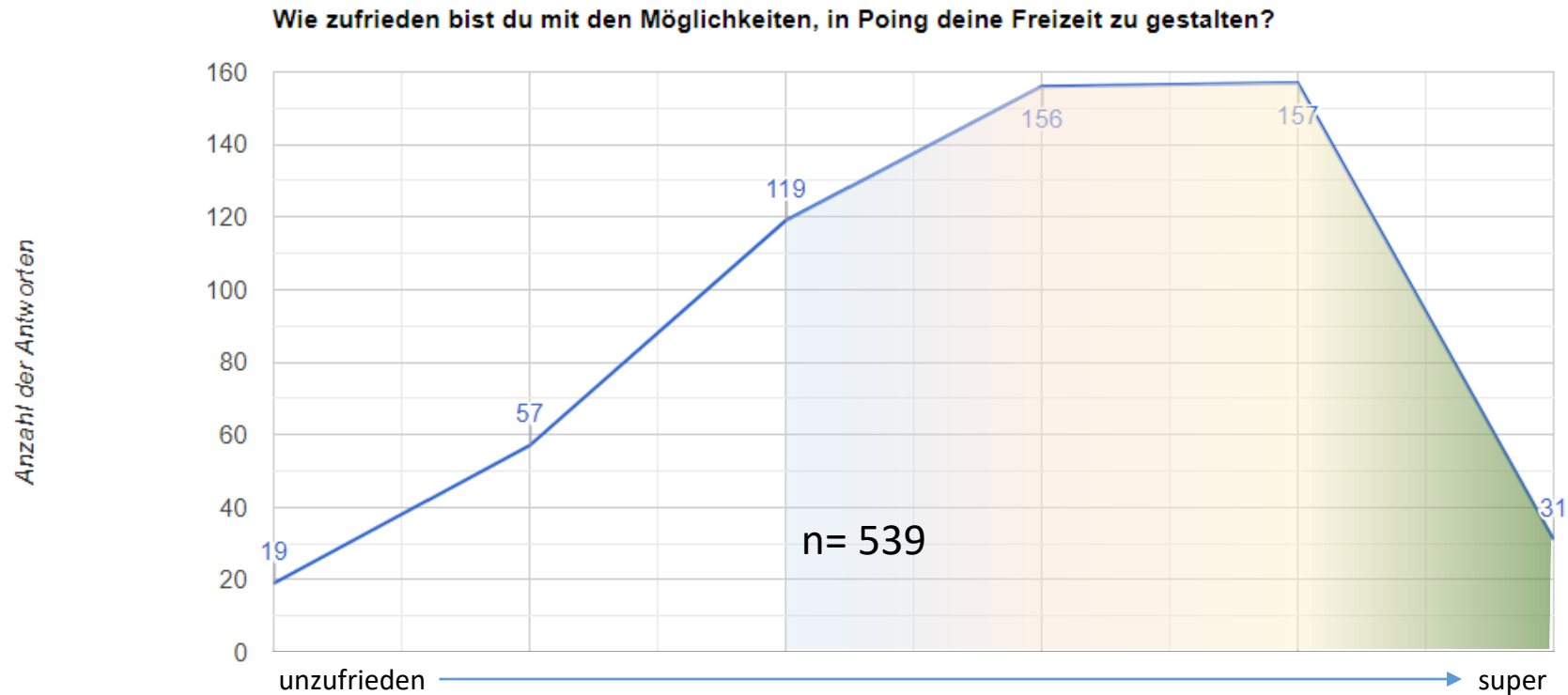


- ⇒ Es besteht eine hohe Nutzung der Sportvereinsangebote
- ⇒ Eine hohe Anzahl jugendlicher nutzen leider keine dieser Angebote
- ⇒ „Sonstiges“ sind Sport und Glaubensgemeinschaften zuzuordnen



Freizeitverhalten

⇒ Es herrscht eine weitgehende Zufriedenheit mit den Möglichkeiten, in Poing seine Freizeit zu verbringen.



Die Wunderfrage

Über Nacht geschieht ein Wunder und morgen gibt es ein Freizeitangebot in Poing, das du dir schon lange gewünscht hattest. Was wäre das?

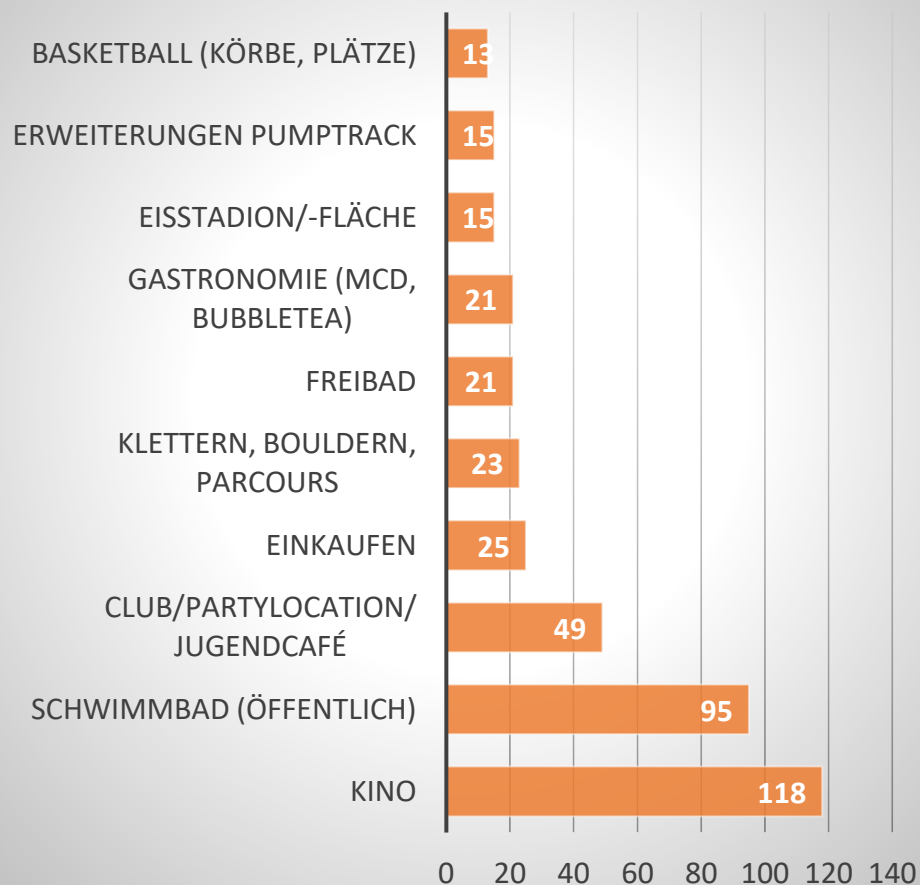
- ⇒ Die Wunderfrage fragt indirekt das aktuell größte Bedürfnis einer Person ab.
- ⇒ 383 Jugendliche haben Freitextantworten gegeben, 139 konnten oder wollten nicht antworten.
- ⇒ Erwartungsgemäß kamen hier viele Einzelmeinungen
- ⇒ Die Auswertung gestaltete sich entsprechend schwierig (Kategorisierung!)
- ⇒ Es lassen sich zwei Bereiche definieren:
 1. Wünsche an die Entwicklung des Ortes
 2. Wünsche an die Jugendarbeit

(Überschneidungen möglich, weil Wünsche an die Ortsentwicklung u.U. in der Jugendarbeit als Angebot berücksichtigt werden können oder umgekehrt)

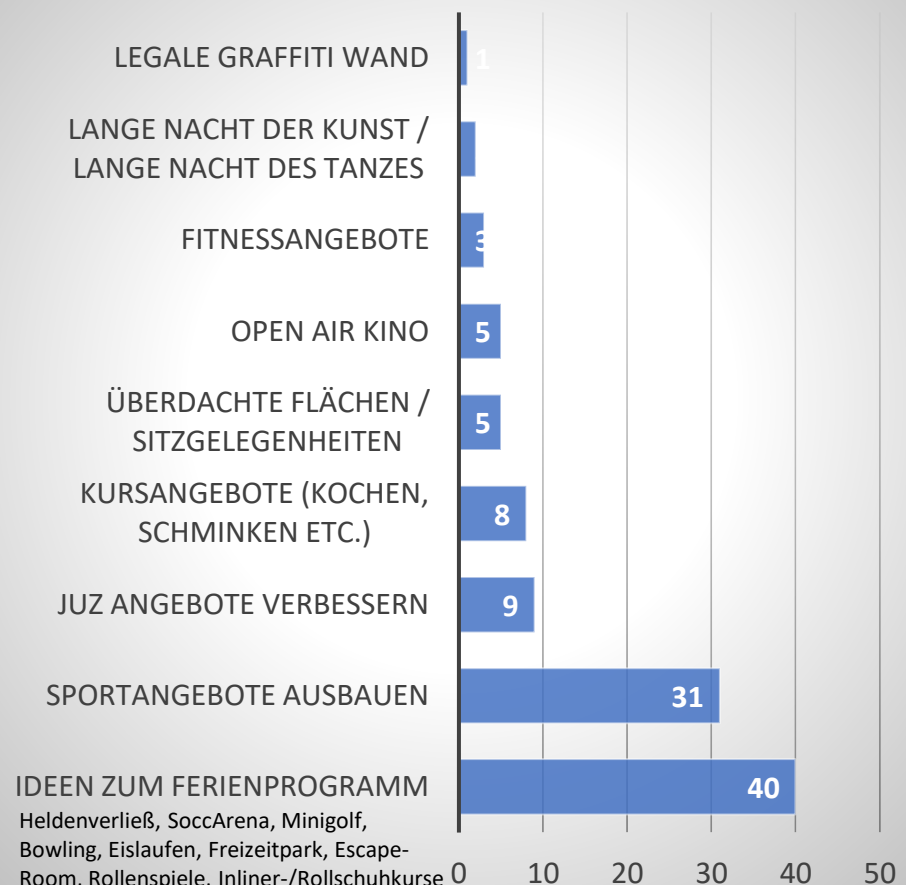
Die Wunderfrage - Ergebnisse



“Ortsentwicklung”



“Jugendarbeit”



Ergebnisse der Umfrage: Abschluss

- ⇒ Frage/Anregung an den Bürgermeister
- ⇒ Poing als zukünftiger Wohnort

Fragen und Anregungen an den Bürgermeister



⇒ 153 Jugendliche haben auf die Frage geantwortet

⇒ Fragen und Anregungen an den Bürgermeister greifen viele Themen aus der Wunderfrage wieder auf:

- Öffnung Schwimmbad für Öffentlichkeit
- Treffpunkte, Café, Partys für Jugendliche
- Ein Kino für Poing
- Aufwertung bestehender und Schaffung neuer Möglichkeiten für Basketballsport

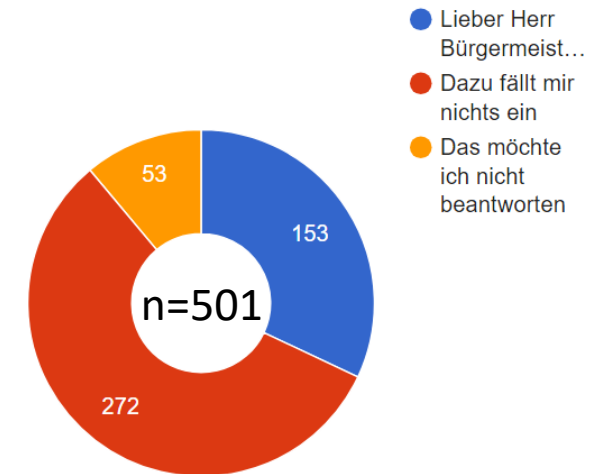
⇒ Zusätzliche Aspekte waren (vorher nicht genannt):

- WLAN im JUZ (wurde im Oktober bereits installiert)
- Forderung nach dem Gymnasium
- Attraktivere Ortsgestaltung (z.B. Grünflächen, Unterführung, Marktplatz)
- Ausbau des ÖPNV (hier v.a. Busverbindungen, Schulbus)
- Bedürfnis nach Sicherheit (Schlägereien, Sachbeschädigung, Substanzkonsum)
- Bogenschießplatz

⇒ Zufriedenheit wurde ebenso ausgedrückt:

- Lebenswerter Ort
- Gesellschaftliches Miteinander (Volksfest, Lange Nacht, Straßenfeste etc.)
- Familienfreundlichkeit

An den Bürgermeister der Gemeinde Poing habe ich folgende Frage oder Anregung:

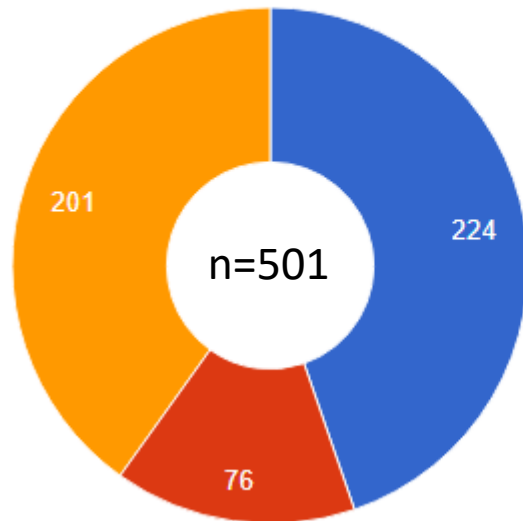


Sehen Jugendliche ihre Zukunft in Poing?

⇒ 45% der Jugendlichen gaben an, sich ein Leben als Erwachsener in Poing vorstellen zu können. 15% hingegen nicht. Der Rest von 40% hat davon noch keine Vorstellung.

Kannst du dir vorstellen, als Erwachsener noch (oder wieder) in Poing zu leben?

- Ja
- Nein
- Das weiß ich jetzt noch nicht



Altersverteilung

„JA“ zeigt ein recht homogenes Bild:
10-13 = 102 | 14-17 = 90 Antworten

„WEIß NICHT“ auch homogen
10-13 = 94 | 14-17 = 97 Antworten

„NEIN“ ungleiche Verteilung
10-13 = 18 | **14-17 = 55 Antworten**

Schlüsse für die Jugendarbeit

⇒ Resümee

⇒ Ausblick



- ⇒ Postkarten-Aktion hat eine Zielgruppe erreicht, die idR über die Schule nicht erreicht wird (Poinger Jugendliche, die NICHT in Poing zu Schule gehen)
- ⇒ Zufriedenheit wurde mehrfach auf verschiedene Weise abgefragt und durch die gegebenen Antworten wiederholt mit etwa 80% bestätigt
- ⇒ Einige der angesprochenen Punkte sind bereits in Arbeit oder konnten seit der Umfrage sogar schon umgesetzt werden
 - Frei zugängliches W-LAN im JUZ seit Oktober (München Freifunk)
 - Beteiligungsformate: Bürgermeistersprechstunde, Jugendumfrage, Planspiel, U18-Wahl
 - Basketballfläche auf dem Aktivitätenband W7 geplant (Jugendbeteiligung Planspiel 2022)
 - Kletterwand im Sportzentrum geplant
 - Schwimmbadöffnung soll nach Möglichkeit umgesetzt werden



⇒ Entsprechende Fixierung der Ziele im Jugendkonzept (Aktualisierung zum Jahreswechsel)

⇒ Auftrag an die Jugendarbeit:

- Weiterhin Partizipationsmöglichkeiten schaffen
- Transport von Wünschen an die Gremien in Sachen Ortsentwicklung
- Vorschläge zu zielgerichteten Aktionen umsetzen
- Erstellen einer Rahmenkonzeption zum JUZ

⇒ Öffentlichkeitsarbeit

- Erhöhte Social Media Präsenz, Datenschutzkonformität
- Sichtbarkeit der Jugendarbeit nach außen steigern

- Weiterentwicklung und Anpassung des Fragebogens

Wir danken für Ihre
Aufmerksamkeit